

Bachelor- / Masterarbeit zu vergeben

Beitrag von Gemeinschaftsverkehren zur lokalen Wertschöpfung und sozialem Zusammenhalt

Grundidee von Gemeinschaftsverkehr ist es, ergänzend zum öffentlichen Verkehr vor allem kleinräumige Mobilitätsbedürfnisse speziell in dünnbesiedelten Räumen gemeinschaftlich zu erfassen und zu bedienen, um eine ökonomisch tragbare, die sozialen Bedürfnisse respektierende und zur ökologischen Nachhaltigkeit des Verkehrs beitragende Lösung zu erreichen.

Gemeinschaftsverkehre können je nach Ausgestaltung dem öffentlichen oder Individualverkehr zugeordnet werden. Sie integrieren öffentliche, privatwirtschaftliche und bürgerschaftliche Ressourcen.

Der soziale Nutzen von bürgerschaftlich getragenen Verkehrsangeboten (Gemeinschaftsverkehren) sind in qualitativer Hinsicht oft beschrieben, aber noch kaum näher analysiert (und ggf. konkretisiert/quantifiziert) worden.

Ziel der Arbeit ist die Identifikation von möglichen Nutzteilen sowie die Konzeption und Erprobung einer Erfassungsmethode zur Abschätzung/Messung der sich durch Gemeinschaftsverkehre ergebenden Effekte. Die Ergebnisse sollen abschließend diskutiert und bewertet werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
Dipl.-Inf. Stefan Schmidhäuser
Institut für Eisenbahn- und Verkehrswesen
Pfaffenwaldring 7, 70569 Stuttgart
Telefon: 0711 685-65780
stefan.schmidhaeuser@ievvwi.uni-stuttgart.de

In Kooperation mit:



Nahverkehrsgesellschaft
Baden-Württemberg mbH 